

## Ermstaler am Berg stark

**Der 28. Beurener Hohenneuffen-Berglauf sah am Sonntag 452 Teilnehmer in das im Burghof gelegene Ziel laufen. Ein Eritreer siegte erneut.**



Der für den TSV Glems startende Daniel Noll firmiert als baden-württembergischer Berglaufmeister. Fotograf: Czapalla

Der traditionelle Hohenneuffen-Berglauf, veranstaltet von den Leichtathletik-Abteilungen des TSV Beuren und des TSV Frickenhausen, hat von seiner Beliebtheit nichts eingebüßt. Bei seiner 28. Auflage konnten im Ziel 452 Lauerinnen und Lauer registriert werden. Mit Start beim Bahnhof Linsenhofen hatten sie bis hinauf zum Burghof der Ruine 9,3 Kilometer und 438 Höhenmeter bewältigt.

Als Schnellster von allen tauchte mit dem Eritreer Yossief Tekle - wie schon in den Jahren zuvor - ein aus dem Hut gezauberter erraschungsgast auf. Die Ziellinie überquerte der für die LG Reischenau-Zusamtal startende 24-jahrigere Profi als souveräner Sieger in der Zeit von sehr schnellen 37:44 Minuten. Schon 40 Sekunden später überquerte Daniel Noll (TSV Glems) als Amateur reinsten Wassers den Zielstrich. Unter den Top Ten machten gleich drei weitere Ermstaler Langstreckler auf sich aufmerksam: Michael Leibfarth finishte als Vierter in 39:51 und Peter Keinath (beide TSV Glems) als Siebter in 41:02 und Bernd Weis (SG Dettingen/Erms) als Zehnter in 42:43 Minuten. Luigi de Franceschi (SV Ohmenhausen) machte als 13. und Zweiter seiner Altersklasse M50 in 43:29 Minuten auf sich aufmerksam.

Bei den Frauen siegte am Hohenneuffen die 24-jahrigere Kenianerin Brendah Kebeya (Forchheim) mit der Zeit von 44:05 Minuten. Die Dettinger Ultraluferin Pamela Veith (TSV Kusterdingen) finishte als Sechste 49:31 Minuten nach dem Startschuss.

In der Wertung zur Baden-Württembergischen Berglaufmeisterschaft 2016 steht der TSV Glems ganz oben. Daniel Noll holte sich unter nur 40 Finishern, männlich und weiblich, den Titel, Michael Leibfahrt wurde Dritter und Peter Keinath Sechster. Bend Weis belegte den neunten Rang. Unter lediglich fünf Mannschaften glänzte das Ermstaler Trio als souveräner Sieger. Pamela Veith wurde Dritte der Hauptklasse.

Plätze auf dem Siegertreppchen des 28. Beurener Hohenneuffen-Berglaufs errangen auch Leah Hanle (TSV Holzelfingen) als Siegerin der W18 in 51:21 und Bettina Spannowsky (SV Ohmenhausen) als Zweite der W45 in 54:41 Minuten.

Weitere Ergebnisse von Lauerinnen und Lauern der Region, für die im Ziel eine Laufzeit von unter einer Stunde notiert wurde: Tobias Sippli (LV Pliezhausen) 45:23, Frank Füllemann (SZ Romersten) 47:46, Eric Louvard 48:58 und Andreas Steinlen (beide SV Ohmenhausen) 54:19, Frank Schupf (TSG Reutlingen) 49:57, Thomas Maierhofer 51:13 und Bernd Hammer (beide TSGV Grobettlingen) 54:55, Ivo Reel (St. Johann) 52:49, Steffen Leibfarth (LT Stausee Glems) 56:29, Michael Neu (KSK Reutlingen) 56:30, Joachim Stein (Metzingen) 58:38, Sören Harlos (Crossfit Reutlingen) 58:43, Irene Reuter (IGL Reutlingen) 59:28 und Gunther Walz (TSV Oferdingen) 59:39 Minuten.